



An die Khurer
Fasnächtlerinnen und Fasnächtler

Chur, im Januar 2022

Information über den Stand der Dinge

Liebe Fasnächtlerinnen und Fasnächtler

Zunächst einmal wünschen wir allen ein Gutes Neues Jahr und hoffen, dass alle gesund bleiben.

Als nächstes danken wir für das Ausfüllen des Fragebogens, es sind doch gut ein Dutzend Rückmeldungen gekommen. Das Fazit ist, wie schon an der GV besprochen, dass ein Anlass in der Stadthalle nicht gewünscht wird. Die meisten Wagenbauer verzichten auch auf den Bau eines Wagens oder Handwagens, wenn kein Umzug stattfindet. Gewünscht werden der Miteinbezug der Beizen und das Bespielen der Plätze durch Guggen mit Auftrittsplan.

Wir sind im ständigen Kontakt mit der Polizei sowie den Verantwortlichen der Stadt Chur. Auch beobachten wir das Verhalten der anderen Fasnachtsorganisationen in der Schweiz. Viele haben die Fasnacht und die Umzüge bereits abgesagt. Aufgrund der momentanen Situation sieht es so aus, dass auch bei uns ein Umzug nicht möglich sein wird.

Wir haben alles so vorbereitet, dass wir auch kurzfristig noch etwas organisieren können. Die Infrastruktur (WC-Wagen etc.) ist reserviert. Auch haben wir für die Kliggen und Guggen Plaketten (1 silberne und 2 bronzene) bestellt. Das Sujet ist auch bekannt.

Die bundesrätlichen Massnahmen gelten noch **bis am 24. Januar**, anschliessend wird entschieden, was für Massnahmen noch weiterhin gelten. Wir warten diesen Entscheid ab und **werden Ende Januar beschliessen, ob wir offiziell eine Fasnacht – in welcher Form auch immer – ausrufen oder diese gänzlich absagen.**

Auf alle Fälle werden wir **Sujet und Plakette Anfang Februar präsentieren** und die **Plakettenausgabe** wie in anderen Jahren durchführen.

Wir hoffen, euch mit diesen Informationen vorerst gedient zu haben.

Liebe Grüsse



Iris Peng